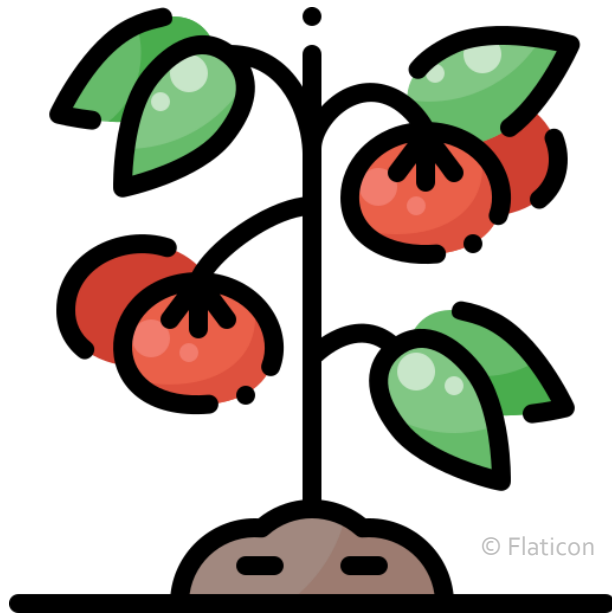




Tomaten



Besonderes Material: Samen bzw. Setzlinge, Rankhilfe

Lebensdauer: einjährig

Aufwand: mittel - hoch

Erträge: nach min. 6 Monaten

Standort: sonnig, windgeschützt, überdacht



Aufzucht: zwischen Februar & März

Samen aus einer Tomatenfrucht kratzen und in ein Wasserglas geben für 10 Tage. Die Masse, die sich um den Samen befindet, löst sich und die keimfähigen Samen sinken zum Boden. Diese für 2-3 Wochen die Samen auf Küchenpapier trocken lassen.

Die Anzuchtbehälter mit Erde füllen, 1-2 Samen rauflegen und leicht mit Erde bedecken. Die Behälter auf einen sonnigen Fensterbankplatz stellen, der min. 20°C im Durchschnitt hat. Es eignet sich auch ein Gewächshaus. Nach 10 Tagen sind Keimlinge zu erkennen. Wenn sich das zweite Blattpaar gebildet hat, müssen die Setzlinge getrennt werden (wenn beide in einem Behälter gekeimt sind).

Auspflanzen: ab Mitte Mai

Man pflanzt in Abständen von 50 cm und stellt die Töpfe an einen sonnigen Standort. Eine Rankhilfe gibt später Stabilität. Tomaten brauchen viel Wasser und sollten alle zwei Wochen gedüngt werden. Am besten die Pflanzen nicht austrocknen lassen, aber im Topf stehen sollte das Wasser auch nicht (Drainage schafft Abhilfe).

Ernte: ab Juli bis zum ersten Frost

Hinweise:

Tomatensamen lassen sich bis zu 5 Jahre aufbewahren. Man sollte aber eine Keimprobe durchführen, bevor man sie benutzt.

Nicht nur im Supermarkt, sondern auch im Pflanzenmarkt werden Hybridsorten verkauft. Wenn man aus der Ernte seine Samen fürs nächste Jahr ziehen möchte, hat man nur mit samenfesten Sorten eine Garantie auf Erträge.